

Dir dank ich, daß ich sehen kann,
Kann riechen, schmecken, hören
und sehen; Gott! ich bet dich an
dich will ich allzeit ehren."

IV. Von den Thieren.

1) Es giebt mancherley Arten von Thieren: Säugthiere, Vögel, Amphibien, (die im Wasser und auf der Erde leben können) Fische, Insekten und Gewürme.

1) Man zählt vierhundert und funfzig Arten nur allein der Säugthiere.

Es sind Hausthiere: das Rindvieh, der Ochs, die Kuh, das Schaaf, die Ziege und der Bock, das Schwein, das Pferd, der Esel, das Kameel, der Hund, die Katze.

Es sind Feld-, und Waldthiere: der Hirsch, der Haase, das Elchhorn, der Hamster, das Wiesel und andere mehr.

Es sind wilde und reißende Thiere: der Löwe, der Tiger, der Bär, der Wolf, der Fuchs, der Dachs, der Panther, der Leopard, der Blesfraz; der Elephant ist das größte unter diesen Thieren.

Unter den Wasserthierren sind die merkwürdigsten: der Biber, die Fluß-, oder Seeotter,